

# In Wein und Brot

Text: Arne Ko

Melodie: Maurice Ravel (1875-1937, Strophe) / Arne Kopfermann

**VORSCHAUVERSION!**

J = 62      Dm    B<sub>b</sub>maj7    C

1. Herr, du wur - dest Mens - ne - rab  
Herr, du kennst uns c - zens Grund,  
2. Herr, an dei - nem - is dein Herz,  
Herr, du machst ur - Her - zen frei,

B<sub>b</sub>maj7   Gm<sup>7</sup>      F  
A

in da das Dun - kel, das uns  
weißt uns - re Selbst-be - zo - gen -  
Gna - die für uns - re Sün - den  
und - se - hen wir: der Herr ist

B<sub>b</sub>      m<sup>7</sup>      A<sup>7sus4</sup>   A<sup>7</sup>

ich uns ganz gleich - ge - stellt.      Weil  
le Schuld und Bit - ter - keit.      Weil  
d uns so mit Gott ver - söhnt.      Weil  
der noch heu - te Wun - der tut.      Weil

F      Dm      Dm  
A      C

du uns so sehr liebst, neigst du dich in uns - re Not.

G      B<sub>b</sub>      F  
B<sub>b</sub>      A

Weil du am Kreuz ver-gibst, dar-um

Gm<sup>7</sup>      Em<sup>7</sup> B<sub>b</sub>      A<sup>7sus4</sup> A<sup>7</sup>      Dm      D.C.

fei - ern wir dich jetzt in Wein und Brot und be - ten an.